

Buchwald/Engelhardt (Hrsg.)

Handbuch
für Planung
Gestaltung
und Schutz
der Umwelt

1 Die Umwelt
des Menschen



Handbuch für Planung, Gestaltung und Schutz der Umwelt

Band 1 Die Umwelt des Menschen

Band 2 Die Belastung der Umwelt

Band 3 Die Bewertung und Planung der Umwelt

Band 4 Umweltpolitik

Herausgeber

Prof. Dr. KONRAD BUCHWALD, Hannover

Direktor des Institutes für Landschaftspflege und Naturschutz
der Technischen Universität Hannover

Prof. Dr. WOLFGANG ENGELHARDT, München

Generaldirektor der Staatlichen Naturwissenschaftlichen Sammlungen Bayerns

Buchwald/Engelhardt (Hrsg.)

Handbuch für Planung Gestaltung und Schutz der Umwelt

1

Die Umwelt des Menschen



BLV Verlagsgesellschaft München Bern Wien

CIP-Kurztitelaufnahme der Deutschen Bibliothek

**Handbuch für Planung, Gestaltung und Schutz
der Umwelt** / Buchwald-Engelhardt (Hrsg.). –
München, Bern, Wien: BLV Verlagsgesellschaft.

NE: Buchwald, Konrad [Hrsg.]; Buchwald-Engelhardt, . . .

1. Die Umwelt des Menschen. – 1978.

ISBN 3-405-12031-4

5122/1985

574

MARKSKI FAKULTET U ZAGREBU
KATEDRA
UZGAJANJE SUMA

HAN (1)

Alle Rechte der Vervielfältigung und Verbreitung
einschließlich Film, Funk und Fernsehen sowie
der Fotokopie und des auszugsweisen Nachdrucks
vorbehalten

© BLV Verlagsgesellschaft mbH, München, 1978

Satz und Druck: Georg Appl, Wemding

Bindung: R. Oldenbourg, München

Printed in Germany · ISBN 3-405-12031-4

Vorwort

Umweltvorsorge und Umweltschutz sind im letzten Jahrzehnt in kurzer Zeit unverzichtbarer Bestandteil der Daseinsvorsorge moderner Industriegesellschaften geworden – in Forschung, Lehre, Verwaltung und zunehmend auch in der Wirtschaft.

Die Umweltpolitik hat sich – trotz heftiger Auseinandersetzungen und auch Rückschlägen – eine feste Position neben den traditionellen Politikbereichen gesichert.

Seit dem Beginn der 70er Jahre besteht ein wachsendes Umweltbewußtsein breiter Bevölkerungskreise. Selten hat ein neu auftretender Bereich menschlicher Daseinsvorsorge so engagierte Verfechter – gerade auch in der jüngeren Generation – gefunden. Die geistige und politische Auseinandersetzung um den Stellenwert des ökologischen Denkens und Handelns gegenüber dem ökonomischen und sozialen Bereich hält an.

In dieser Situation kam es darauf an, aus einer verwirrenden Fülle von Einzelveröffentlichungen sowie Darstellungen von Teilbereichen des Umweltschutzes einen Überblick über den Stand unseres Wissens an gesicherten Tatsachen, theoretischen Ansätzen, Methoden und Maßnahmen zu gewinnen und zu vermitteln. Dieser Versuch wird heute von den Herausgebern in einer relativ frühen Phase der Entwicklung des noch jungen Arbeitsgebietes unternommen, mit allen Mängeln, die einem solchen ersten Versuch zwangsläufig anhaften müssen.

Eindeutig bestand in den letzten Jahren die Gefahr, daß sich zwei in den meisten Behörden administrativ und organisatorisch getrennte Teilgebiete der Umweltvorsorge wie des Umweltschutzes auch konzeptionell und hinsichtlich der praktischen Zusammenarbeit auseinanderentwickeln: Der sogenannte »biologisch-ökologische« und der »technologisch-hygienische« Umweltschutz.

Das biologisch-ökologische Teilgebiet entwickelte sich aus den landespflegerischen Arbeitsgebieten des Naturschutzes, der Landschaftspflege und der Grünplanung. Hierzu traten Raumordnung und Städtebau in ihren ökologischen und strukturellen Komponenten als weitere komplexe Bereiche der Umweltpolitik. Das Planungsinstrument der Landschaftsplanung wurde zu einer querschnittsorientierten ökologischen Planung weiterentwickelt und methodisch ergänzt durch Verfahren zur ökologischen Beurteilung der Nutzungseignung von Standorten, zur Bewertung von Belastungen und Risiken.

In diesen komplexen Bereichen wird menschliche Umwelt in Freiraum und Siedlung als System verstanden und untersucht. Ziel ist die Steuerung und Strukturwandlung des Systems in ihren ökologischen, ökonomischen und sozialen Komponenten.

Das technologisch-hygienische Teilgebiet umfaßt den Schutz der Gewässer und das Abwasserwesen, die Reinhaltung der Luft, den Lärmschutz, die Beseitigung fester Abfälle, den Schutz vor Umweltchemikalien und harten Strahlen. Der Schwerpunkt liegt hier in der Entwicklung technischer Verfahren und rechtlicher Regelungen zur Minimierung der Umweltbelastungen. Komplexe wie Teilbereiche sind noch in voller Entwicklung. Das ökologische Datenmaterial ist in vielen Bereichen noch gering oder nicht planungsrelevant aufbereitet.

Planungsmethodisch sind weitere Fortschritte zu erwarten. Angesichts der in vielen Bereichen kritischen Umweltsituation kam es aber darauf an, das heute vorhandene Datenmaterial und die z. Zt. verfügbaren Methoden und Instrumente vorzustellen, um damit Hinweise und Hilfen für die heute möglichen Problemlösungen zu geben.

In diesem Handbuch ist versucht worden, Teilbereiche und komplexe Bereiche des Umweltschutzes in ihren gegenseitigen Bezügen als ein Ganzes darzustellen.

Der wesentliche Schwerpunkt des Werkes liegt dabei auf dem Gebiet der ökologisch-strukturellen Planung sowie auf den daraus abzuleitenden neugestaltenden, pflegerischen und vorsor-

Buchwald / Engelhardt (Hrsg.)

Handbuch für Planung Gestaltung und Schutz der Umwelt

3 Die Bewertung und Planung der Umwelt



4

